

AUTOFAHREN BEI REGENWETTER IN SPANIEN

# GELDSTRAFEN DROHEN

*Bei regnerischem oder stürmischem Wetter wird noch vorsichtiger gefahren als sonst, aber bei nassem Wetter gibt es bestimmte Fahrsituationen, die in Spanien zu hohen Bußgeldern und dem Verlust von Punkten führen können.*



**I**n Spanien ist es nicht immer sonnig und trocken. Tatsächlich regnet es in einigen Teilen des Landes das ganze Jahr über ziemlich viel. Infolgedessen vergessen einige Autofahrer in Spanien möglicherweise, dass sie bei nassen Straßen anders fahren müssen. Das Überfahren einer roten Ampel, das Nichtbeachten von Zebrastreifen oder zu schnelles Fahren sind natürlich bei jedem Wetter sofortige Bußgelder, aber es gibt bestimmte Fehler, die bei Regen oder Sturm gelten.

### **Fußgänger nass spritzen**

Seien wir ehrlich - es gibt einige Autofahrer, die es heimlich genießen, Fußgänger beim Vorbeifahren nass zu spritzen. Die Chaoten könnten eine böse Überraschung erleben. Wenn sie erwischt oder angezeigt werden, droht eine Geldstrafe von **600 €**. Die spanischen Verkehrsgesetze legen fest, dass sich Verkehrsteilnehmer so verhalten müssen, dass sie den Verkehrsfluss nicht behindern, Personen belästigen oder Eigentum beschädigen. Wenn die Polizei glaubt, dass Sie eines der oben genannten Dinge tun, indem Sie durch Pfützen rasen und Passanten bespritzen, können Sie eine saftige Geldstrafe erhalten.

### **Sicherheitsabstand nicht einhalten**

Zwischen Autos muss immer ein Sicherheitsabstand eingehalten werden, aber an einem regnerischen oder nebligen Tag verdoppelt sich der Abstand, da das Bremsen länger dauern kann und es leichter zu Schleudern und Rutschen kommen kann. Zwischen Ihnen und dem vorausfahrenden Auto sollten Sie einen Mindestabstand von 100 Metern oder vier Sekunden einhalten. Außerdem traten im Jahr 2022 neue Regeln in Kraft, die besagen, dass beim Überholen von Radfahrern oder Motorrädern ein Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 Metern eingehalten werden muss.

Manche Fahrer neigen dazu, auf nasser Fahrbahn vorsichtiger zu sein und verlangsamen mehr als gewöhnlich. Verärgerte Fahrer, die in Eile sind, neigen dazu, sie zu überholen und vergessen, den erforderlichen Abstand einzuhalten. Wenn Sie den Sicherheitsabstand nicht einhalten, können Sie **200 €** Strafe zahlen und vier Punkte Ihres Führerscheins verlieren.

### **Kaputte oder beschädigte Scheibenwischer**

Auch wenn es in Ihrem Teil Spaniens für eine Weile nicht viel regnet, ist es dennoch wichtig, sicherzustellen, dass die Teile eines Autos, die mit dem Regen fertig werden, in gutem Zustand sind, wie z. B. die Scheibenwischer. Wenn Ihre Fenster beschlagen oder zu viele Regentropfen auf Ihrer Windschutzscheibe sind, um richtig sehen zu können, und Ihre Scheibenwischer nicht funktionieren, können Sie mit einer Geldstrafe von bis zu **200 €** belegt werden.

### **Scheinwerfer nicht eingeschaltet**

Bei widrigen Wetterbedingungen wie Regen ist Licht unerlässlich, auch tagsüber. Bei Regenwetter sollten Sie Ihr Abblendlicht einschalten (Luces de Cruce). Bei anhaltendem und dichtem Nebel sollten Sie die Nebelscheinwerfer einschalten. Wenn Sie ohne diese erwischt werden, können Sie mit einer Geldstrafe von **200 €** belegt werden.

### **Reifen in einem schlechten Zustand**

Der Zustand der Reifen ist bei nassem Wetter noch wichtiger, da Ihre Räder genug Grip zum Fahren, Bremsen und Wenden haben müssen, wenn es rutschig ist. Das Reifengewinde darf nicht abgenutzt sein oder weniger als 1,6 mm betragen, sonst droht eine Geldstrafe von **200 € pro Rad**, insgesamt also **800 €**.